



Pressemitteilung

Mai 2016

Neue Impulse für die INTERGEM

Idar-Oberstein - Mit Unterstützung eines Unternehmensberaters wollen die Verantwortlichen der INTERGEM dem Branchenevent frische Impulse geben. Am 27. April fiel der Startschuss für die Neuausrichtung der Edelsteinmesse. Als erste Maßnahme wurde ein Lenkungsausschuss gebildet.

Ab und zu muss man sich neu erfinden, um die Begeisterung für eine Sache wieder zu entfachen. So geht es auch der INTERGEM, dem einzigartigen Schaufenster der Edelstein- und Schmuckbranche Idar-Obersteins. „Der Umzug in die neue Messehalle war der letzte große Schub, der uns steigende Aussteller- und Besucherzahlen gebracht hat“, resümiert Messegeschäftsführer Kai-Uwe Hille. „Seitdem gehen die Teilnehmerzahlen aber peu á peu wieder zurück. Wir spüren zudem eine nachlassende Dynamik aller Beteiligten. Vor diesen Problemen stehen auch andere Messegesellschaften.“

Um wieder für frischen Wind und neue Ideen auf dem wichtigsten Herbsttermin der Edelsteinbranche zu sorgen, hat die Messeleitung gemeinsam mit dem Vorstand beschlossen, die INTERGEM mit Hilfe eines versierten Unternehmensberaters weiterzuentwickeln. Die Maßnahme wird mit Landesmitteln finanziell gefördert. Für das Coaching konnte Oliver Schmitt von der Unternehmensberatung agendum gewonnen werden. Er gilt als einer der führenden Messeexperten und hat mit seiner Agentur bereits zahlreichen Veranstaltungen zu neuem Glanz verholfen.

„Wir müssen den einzigartigen Mythos Idar-Obersteins für die Edelsteinbranche nutzen, um die Messe wieder zu der ihr zustehenden Bedeutung national und international zurück zu führen“, ist Oliver Schmitt überzeugt. „Denn solch eine Konzentration an Knowhow, Institutionen und Marktführern gibt es kein zweites Mal auf der Welt.“ Am 27. April fand in der Messe Idar-Oberstein daher eine Kick-off Veranstaltung statt. Oliver Schmitt erläuterte Branchenvertretern seine Vorgehensweise und

installierte den Lenkungsausschuss. Dieser wird in zwei Workshops den Markenkern der INTERGEM definieren, eine Vision für 2022 entwickeln und Strategien sowie Maßnahmen zur Umsetzung festlegen. Schmitt wird den Prozess als Coach leiten. Denn die angestrebten Veränderungen sollen aus der Branche selbst kommen. „Ich bin zuversichtlich, dass das Feuer wieder zu entfachen ist, denn ich sehe eine überragende Bedeutung der Messe für die Kunden wie auch die ortsansässige Industrie“, sagt der Berater. „Dieser Genius, dieses einzigartige Leistungsvermögen, existiert nur hier. Solch eine Sonderstellung findet man in anderen Branchen nur selten.“

Bis zur bevorstehenden INTERGEM 2016 vom 30. September bis 3. Oktober sollen die Vision sowie die Strategien stehen und mit ersten Maßnahmen zur Umsetzung der Neuausrichtung begonnen werden. „Ich bin sicher, dass auf der diesjährigen Messe bereits erste Resultate des Veränderungsprozesses ihre Wirkung zeigen werden“, sagt Kai-Uwe Hille.

Bild:

INTERGEM / Citrin, Feueropal, Mandaringranat

Veranstalter / Pressekontakt

Intergem Messe GmbH
John-F.-Kennedy-Str. 9
55743 Idar-Oberstein
Deutschland

Telefon ++49 (0) 6781 568 722 00

Fax ++49 (0) 6781 568 722 72

office@intergem.de

www.intergem.de